

SEKTION FUSSBALL

2. Vorbereitungsspiel SK Asten - U. Rohrbach 4:1 (2:0)

Torschütze: Gerhard Sleska

Als zweiten Gegner in der Serie der Aufbauspiele für die Frühjahrsmeisterschaft, hatte sich die heimische Mannschaft den Bezirksligisten SK Asten ausgesucht. Auf dem sehr tiefen Boden, der gegen Spielende schon als irregulär bezeichnet werden musste, zeigten beide Mannschaften ein technisch hochklassiges Spiel, bei dem man die 2 Klassen Unterschied gerade in den ersten 45 Minuten klar erkannte. Asten ließ Ball und Gegner laufen und zog ein verwirrendes Kombinationsspiel auf, bei dem man zeitweise glaubte, sie spielen mit 12 oder 13 Mann. Doch in der zweiten Hälfte mussten auch sie diesem Tempo Tribut zollen und Rohrbach kam nun besser ins Spiel. Doch bleiben wir noch bei der ersten Halbzeit. Folgende Mannschaft lief auf das Spielfeld:

		Doneus		
Lazar	Mayrhofer	Kempinger	Stallinger H.	
	Stallinger W.	Sleska	Hannerer	
	Geretschläger	Stallinger R.	Steidl	

Asten übernahm gleich von Anfang an die Initiative und spielte im Mittelfeld groß auf. Die Abwehr hatte alle Hände voll zu tun, um einen frühen Treffer zu vermeiden. Doch nach 17 Minuten war es soweit, Stallinger H. blieb stehen und reklamierte „Abseits“ und sein Gegenspieler konnte sich ruhig die Ecke aussuchen. Nach diesem Treffer hatte auch die heimische Mannschaft einige gute Möglichkeiten, die jedoch von Stallinger R. allesamt verstolpert wurden oder im Dreck steckenblieben. Doch auch der ausgezeichnete Schlussmann von Asten holte mit tollkühnen Paraden die Bälle herunter und bekam Szenenapplaus. Wieder war es jedoch eine unnötige Spielerei von Aufbauläufer Stallinger W., die zum 2. Treffer führte, bei dem jedoch auch unser Tormann mitbeteiligt war. Kurz vor der Halbzeit wollte er seinen Fehler ausbessern, doch der herrliche Volleyschuss von Stallinger wurde wieder vom erstklassigen Tormann Astens gehalten. Nach der Pause kam Brunner für Stallinger W. Rohrbach griff nun einige Male gefährlich an, doch hatten wir kein Glück. Hannerers Schuss ging an die Latte und eine Bombe von Geretschläger landete nur im Außennetz. Auch Asten hatte einen Lattenschuss zu verzeichnen und den zurückspringenden Ball verwerteten sie zum 3:0. Auch hier machte Tormann Doneus keine gute Figur. Das 4:0 wurde wieder schön herausgespielt. Die Zuschauer wollten nun ein Schützenfest sehen, doch wurden sie enttäuscht. Mit herrlichem Drehschuss erzielte Sleska nach Pass von Brunner den Ehrentreffer. Nun wurde das Spiel etwas härter, wobei sich auf Seiten von Rohrbach besonders Stopper Mayrhofer hervortat. Doneus musste noch ein paar Mal sein ganzes Können aufbieten, um weitere Verlusttreffer zu verhüten. Das Spiel hat gezeigt, dass die heimische Mannschaft im Frühjahr gewillt ist, den vorletzten Tabellenrang abzugeben und wieder vorne mitmischen will.

Der gesamten Mannschaft gebührt ein Lob für ihren kämpferischen Einsatz. Besonders die Abwehrreihe mit Lazar, Mayrhofer, Kempinger und Stallinger H. ist hervorzuheben. Im Mittelfeld verteilte Sleska die Bälle geschickt und wurde zeitweise von Hannerer gut unterstützt. Stallinger W. konnte sich mit dem ihm ungewohnten Mittelfeldplatz nicht ganz zurechtfinden, er widmete sich nur offensiven Aufgaben und fehlte daher bei den zahlreichen Angriffen des Gegners in der Abwehr. Brunner bewies dann wesentlich mehr Übersicht als sein Vorgänger. Vom Sturm ist diesmal nicht viel zu berichten. Geretschläger fehlt noch der nötige Biss vor dem Tor. Stallinger R. versuchte auf dem tiefen Boden mit unnützen und kräfteeraubenden Dribbeleien sein Glück, blieb jedoch buchstäblich im Morast stecken. Kapitän Steidl wurde meistens abgeklopft von seinen Gegenspielern, da man um seine Gefährlichkeit von früher her noch wusste. So verging ihm langsam die Lust am Spiel.

Die Reservemannschaft erreichte im Vorspiel ein 2:2. Torschütze war beide Male Höllwirth Franz.